

oder Identität derselben verkündeten. Wie hier die Philologie, wird, glaube ich, auch die Naturwissenschaft die Ähnlichkeit mancher Tiere miteinander oder mit leblosen Gegenständen zwar als eine sehr interessante Erscheinung erwähnen, aber über die ganze Mimikry-Theorie über kurz oder lang zur Tagesordnung übergehen.

Es ist mir wohl bewußt, daß ich mit dieser Ansicht ziemlich isoliert stehe; daß ich aber denn doch nicht ganz allein dastehe, genüge es, mich auf zwei praktische Entomologen zu berufen, denen ich in obigen Ausführungen auch einige Daten entnahm. Einer derselben ist der hervorragende deutsche Lepidopterologe H. Stichel. „Die Mimikry-Theorie — sagt dieser — ist namentlich für den Natur-Philosophen ein interessantes und ausgiebiges Feld, die Phantasie schweifen zu lassen. Der beobachtende praktische Entomologe erkennt in den Kombinationen der Theorie meist Trugschlüsse oder unbewiesene Schlüsse, welche die Thatsachen mindestens arg übertreiben.“*)

In ähnlicher Weise äußert sich auch der bedeutende Entomologe Dr. H. Karsch. Mit Berufung auf den Ausspruch des Naturforschers Milne-Edwards, daß die Natur, so erfinderisch sie im Reichtum der Formen ihrer Geschöpfe sei, sich doch immer wiederhole und immer wieder auf die alten Ideen zurückgreife**), setzt er fort: „so seien die, wenn auch recht geistreichen Mimikry-Theorien vielleicht nur ein müßiges Spiel der Phantasie.“***)

*) „Berl. Ent. Zeitschr.“, 1900, Sitzgsber., p. 53.

**) In gleichem Sinne sprach sich übrigens schon Oken aus.

***) „Berl. Ent. Zeitschr.“, 1894, Sitzgsber., p. 11.

Litteratur-Referate.

Redigiert von Dr. P. Speiser, Bischofsburg i. Ostpr.

Es gelangen Referate nur über vorliegende Arbeiten aus den Gebieten der Entomologie und allgemeinen Zoologie zum Abdruck; Autoreferate sind erwünscht.

Walter, H. E., W. Whitney und F. C. Lucas: Studies of animal Life.
Boston, D. C. Heath & Co., '00, 106 p.

Ein eigenartiger, höchst übersichtlicher Leitfaden für zoo-biologisches, zoo-morphologisches und zootomisches Selbststudium. In prägnanter Form, häufig durch Fragen, die eben durch Nachschauen am Objekt oder in der lieben freien Natur beantwortet werden müssen, wird auf das Wichtige und Charakteristische aufmerksam gemacht. „Wir müssen erst lange schauen, ehe wir sehen können“; dieser Ausspruch Thoreaus ist dem Ganzen als Motto aufgedruckt. Mehrere Organisationstypen werden zunächst gesondert abgehandelt, dann wird Anleitung gegeben, wie man sich in Tabellenform das Gesehene vergleichend rekapitulieren kann.

Ein Kapitel über das Mikroskop und seine Benutzung bildet die Einleitung, dann wird die „Zellthätigkeit“ an der Hand der Amöbe und des *Paramecium* studiert. Ein paar Schwämme repräsentieren den „Übergang zu den vielzelligen Tieren“, *Hydra* und ein paar Polypenformen die „Arbeitsteilung“ etc. Die Arthropoden sind unter der „Central-Idee“: „Differenzierung und Homologie“ behandelt, die Metamorphosen von *Cecropia* und einer Mücke genauer, den Schluß macht eine „zoologische Betrachtung des Menschen“. Viel Gewicht gelegt wird mit vollem Recht auf die Herstellung von Zeichnungen des Beobachteten, und wohl nur, um die Selbstanfertigung von orientierenden Zeichnungen unerläßlich zu machen, sind keine Figuren gegeben. Die einzelnen Fragen sind außerordentlich anregend und das ganze Büchlein daher als Einführung in das Studium und Anleitung zum weiteren Ausbau sehr geeignet.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Gley, E.: *Essais de philosophie et d'histoire de la biologie*. Paris, Mason, '00, 341 p.

Für das Verständnis vieler Probleme und Anschauungen ist es von hervorragendem Vorteil, einmal zu verfolgen, wie sich dieselben im Laufe der Zeit entwickelt haben, welche Kämpfe um sie ausgefochten wurden und wie sich dieser oder jener hervorragende Mann dazu gestellt hat. Da ist es als ein dankenswertes Unternehmen des bekannten Verfassers zu bezeichnen, daß er im vorliegenden Bändchen eine Reihe früher vereinzelt erschienener Aufsätze oder Vorträge aneinandergesetzt bringt, die eine solche Entwicklung wichtiger physiologischer Disciplinen und ihrer Forscher darstellt. Verfasser bietet uns hier eine Würdigung des berühmten Brown-Séguard und eine Geschichte der Beziehungen der Pariser „Société de biologie“ zur Entwicklung der Biologie neben Abhandlungen über die Reizbarkeit, über die Entwicklung unserer Kenntnis des Nervensystems und der nervösen Funktionen, sowie über die Bestrebungen einer Physiogenie, die als letztes Ziel der Physiologie bezeichnet wird; ein Eindringen in die Erkenntnis, wie neben und mit der morphologischen Struktur die physiologische Funktion geworden ist. Es wird in einem kurzen Aufsatz des Franzosen Le Cat gedacht, der, 1700—1768 lebend, darauf hinwies, daß Sensibilität und Reizbarkeit von einander kaum zu trennende Funktionen der Substanz seien und von der Thatsache, daß auch aus dem Körperverbände gelöste Teile, Muskeln etc. noch auf Reize reagierten, zu einer immerhin nicht klar genug ausgesprochenen Auffassung kam, die vom Verfasser als eine direkte Vorgängerin der Haeckel'schen Auffassung von der Zell-Seele betrachtet wird. Ein sehr bemerkenswerter Aufsatz endlich handelt von der allgemeinen Klassifikation der Drüsen. Verfasser bespricht zunächst eingehend alle Definitionen, die dem Begriff „Drüse“ gegeben wurden und kommt zum Resultat, daß man nur dann es vermeiden kann, jeder Körperzelle drüsenartige Funktionen zuzuschreiben, wenn man als drüsig ein Gewebe bezeichnet, dessen Produkt nicht lokal in der Zelle oder dem Zellverbände selbst verbraucht wird, sondern allgemein dem ganzen Körper zu gute kommt. Ganz entsprechend verwirft er auch alle bisherigen Versuche, die Drüsen ihrem Bau, ihrem Sekret oder ihren Funktionen nach klassifizieren zu wollen, und teilt sie nach einem ähnlichen Princip ein. Seine großen Hauptgruppen umfassen 1. diejenigen Drüsen, deren Leistung der Ernährung des Körpers, im weitesten Sinne, dient, 2. diejenigen, deren Leistung die Verteidigung des Körpers gegen allerlei äußere Einflüsse unterstützt. Zu dieser zweiten Gruppe gehören unter andern die Thränendrüse, die Schweißdrüsen, und hier wären in vergleichend physiologischer Betrachtung auch die Giftdrüsen der Schlangen, Skorpione und Bienen, die Tintenbeutel der Sepien und z. B. die Analdrüsen der Coleopteren einzureihen. Verfasser muß allerdings selber zugeben, daß z. B. die Leber der Säugetiere in beiden Gruppen angeführt werden muß.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Trouessart, E.: *Les rapports de la Zoologie et de la Médecine*. In: „Revue scientifique“, XV., '01, p. 801—807.

Eine Rede zur Feier des 25jährigen Bestehens der französischen zoologischen Gesellschaft. — Redner weist darauf hin, wie allmählich die Zoologie sich einen immer wichtigeren Platz in der Reihe der biologischen Wissenschaften erworben hat und erwähnt als greifbarstes Beispiel der engeren Beziehung zur Medizin die Erforschung der Parasiten. Drei Fälle werden eingehender beleuchtet, wo sich die Verknüpfung der biologischen Wissenschaften untereinander als außerordentlich fruchtbringend erwiesen hat. Pasteur, der Chemiker und Heilerforscher, entdeckte den Erreger der Pebrine bei der Seidenraupe, der Arzt Laveran die Plasmodien der Malaria, und der Zoologe Metschnikoff brachte die Phagocytentheorie in die Pathologie. Es wird auch erwähnt, wie die längst von den Systematikern durchgeführte morphologische Unterscheidung der Genera *Culex* und *Anopheles* heute die Forschungen an der Malariaverbreitung erleichtere, und zum Schusse die frohe Überzeugung ausgesprochen, daß jede eingehende Forscherarbeit schließlich auch ihre allgemein nützlichen Früchte tragen muß. Sehr richtig wird auch bei der Entdeckung der Malaria-Plasmodien darauf hingewiesen, daß diese, wie kaum je eine wissenschaftliche Entdeckung, nicht Sache des Zufalls gewesen sei, sondern das Ergebnis gründlicher Vorbildung und intensiven, aufmerksamen Studiums.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

- Arrow, G. J.:** On sexual Dimorphism in Beetles of the family Rutelidae. In: „Trans. ent. Soc. London“, '99, p. 255—269.
- On sexual Dimorphism in the Rutelid genus *Parastasia*, with descriptions of new species. *Ibid.*, p. 479—499 m. 1 Taf.
- Remarks on secondary sexual Differences in Rutelid Coleoptera, with Descriptions of some new Forms. *Ann. & Mag. of Nat. Hist.* (7.) Vol. VII, '01, p. 393—401.
- The Rutelid genus *Adorodocia*. *Ibid.* (7.) Vol. VIII, '01, p. 193—196.

Eine Reihe von Aufsätzen, die immer von neuem klagen, wie wenig bisher bei der Beschreibung der hierher gehörigen Käfer auf die sexuellen Unterschiede geachtet sei, wie verworren dadurch die Nomenklatur sei, und die hier zur Klärung beitragen wollen. In der Gattung *Anomala* kommen allgemein Färbungsverschiedenheiten unter den beiden Geschlechtern vor, bei einer Reihe afrikanischer Arten aber finden sich außerdem noch Differenzen in der Struktur der Krallen. Diese sind entweder beim ♀ gespalten, beim ♂ einfach, oder aber beim ♀ an zwei, beim ♂ nur an einem Fußpaar gespalten. Die dritte Mitteilung macht dann auf gewisse dornartige Fortsätze an den Trochanteren und den Schenkeln der Genera *Trigonochilus* und *Adoretus* aufmerksam. Eine Menge Arten, die je nur ein Geschlecht beschreiben, werden zusammengezogen, mehr aber noch neue beschrieben. Allgemeiner interessant ist, daß hier auch bei zwei Arten eine andromorphe Färbung vereinzelter weiblicher Exemplare verzeichnet werden konnte, nämlich bei *Anomala vidua* Newm. aus dem nördlichen Amerika und bei *Popillia flavotrabeata* Thoms. aus West-Afrika.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

- Wheeler, W. M.:** A new Myrmecophile from the mushroom gardens of the texan leaf-cutting ant. In: „The Americ. Natural.“, XXXIV., '00, p. 851—862.

Verfasser fand in den Nestern der Blattschneiderameise *Atta fervens* Say im April in den mit Pilzmycelien durchwachsenen Blätterhaufen eine große Anzahl eines Gastes, der sich als zu den Orthopteren, und zwar zu den Blattiden gehörig erwies. Die Art wird beschrieben als *Attaphila fungicola* n. gen. n. sp. und zeichnet sich dadurch aus, daß bei allen Exemplaren die Fühler verstümmelt sind; Verfasser nimmt an, daß sie von den Ameisen abgebissen werden. Die Augen der 3—3,5 mm langen Tierchen zeigen Neigung zur Rückbildung, die Art ist im weiblichen Geschlecht ganz ungeflügelt, das ♂ besitzt Flügelstummel. Sie leben aller Wahrscheinlichkeit nach von denselben Pilzhypphen, um derentwillen die Ameisen jene Blätterhaufen aufhäufen.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

- Wheeler, W. M.:** The parasitic origin of Macroergaters among Ants. „The Americ. Natural.“, XXXV, '01, p. 877—886.

Außer den gewöhnlichen kleinen Arbeitern und den Soldaten unterschied Wasmann bei gewissen Arten der Ameisengattung *Pheidole* als „Macroergatae“ noch eine Gruppe steriler Weibchen, welche durch eine große Ausdehnung ihres Abdomen an die echten Königinnen erinnern, sonst aber auch durch kräftigere Ausbildung aller Teile von den gewöhnlichen kleinen Arbeitern (*Microergatae*) unterschieden. Verfasser hat nun eine Reihe solcher Exemplare von *Ph. commutata* Mayr. untersucht und gefunden, daß die enorme Ausdehnung des Abdomen durch einen Parasiten erfolgt, welcher im Kropf (Kau-Magen) der Tiere sitzt. Es handelt sich um Rundwürmer aus der Gattung *Mermis*, welche zu ein oder zwei Stücken sich daselbst ansiedeln. Verfasser meint nun, daß sie schon die Larve befallen und daß diese, um den Parasiten mit zu befriedigen, mehr Nahrung zu sich nimmt und infolge davon nun auch größer wächst als die eigentlichen Arbeiter. Im weiteren, theoretischen Verfolg dieser Anschauung will Verfasser es für möglich halten, daß auch die Entwicklung

einer Larve zur Königin weniger dem ihr absichtlich in reichlicherer Menge gereichten Futter zu verdanken ist als dem, daß sie aus ererbter Anlage schon mehr Futter beansprucht und aufnimmt.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Dewitz, J.: Orientierung nach Himmelsrichtungen. In: „Arch. f. Anat. u. Physiol.“, physiol. Abt., '01, p. 89—105.

Eine Studie über den Orientierungssinn der Tiere, ausgehend von einer Durcharbeitung von anderen gemachter Beobachtungen über Vogelflug. Es ergibt sich, daß die Vogelzüge im wesentlichen die Richtungen Nord, Süd Ost oder West gegenüber den dazwischen liegenden NO., SO., SW. oder NW. bevorzugen. Hieran anknüpfend erwähnt Verfasser auch noch verschiedene Beobachtungen über Orientierungsvermögen bei Tieren, z. B. den Lachsen und dem Heu- oder Sauerwurm *Conchylis ambiguella* Hb., welch letzterer sich in der weit überwiegenden Mehrzahl der Fälle an Nordseiten verpuppt.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

v. Koschitzky, .: Die Käfer Lübecks. In: „Mitt. Geogr. Ges. und des Nat. Mus. zu Lübeck“. II. Reihe, Heft VII—VIII, Heft X, '96, Heft XII, '98, Heft XIV, '00.

Verfasser giebt uns eine namentliche Liste von rund 1460 bei Lübeck gefundenen Arten, indem er stets auch deren Vorkommen in Mecklenburg und Schleswig-Holstein durch beigesezte Zeichen vermerkt. In der Liste fehlen bisher die „noch nicht ausreichend durchgearbeiteten“ Staphyliniden. Was bisher geboten ist, enthält eine Reihe bemerkenswerter Seltenheiten und beachtenswerter Arten, von denen ich die als eingeschleppt bezeichneten hier herausgreifen will; als solche sind zu nennen: *Meligethes hebes* Er., *Ostoma ferrugineum* L. (Trogozitide), *Necrobia rufipes* Deg., *Leptura virens* L. (aus Finland), *Monochammus sutor* F. und als höchst interessant die californische Coccinellide *Hippodamia lecontei* Muls. Diese Art fand Verfasser 1890 bei Lübeck und später auch in den Allgäuer Alpen! Ferner ist als interessante Notiz zu vermerken, daß eine Copula zwischen *Calosoma inquisitor* L. ♂ und *C. sycophanta* L. ♀ beobachtet wurde.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Koča, G.: Prilog Fauni gore papuka i njegowe okoline. — Glasnik Hrv. Naravoslovnog, drustva XII. '00.

— **Prilog Fauni Leptira (Lepidoptera) hrvatske i slavonske.** (Beitrag zur Lepidopterenfauna Kroatiens und Slavoniens.) — Ibid. XIII. '01.

An der ersten der beiden Arbeiten ist nur eine umfangliche Namenliste, die uns 638 Arten nebst 16 Varietäten von Käfern und 407 Arten nebst 9 Varietäten von Groß-Schmetterlingen aufzählt, für jemand, der kein Kroat ist, genießbar. Die Arbeit mag manches Bemerkenswerte enthalten, doch geht das durch die Sprache, die zu kennen niemand zugemutet werden kann, völlig verloren. Daß die Listen, die anscheinend die Fauna einer Gegend verzeichnen sollen, auf Vollständigkeit keinen Anspruch erheben, geht z. B. daraus hervor, daß aus der ganzen großen Familie der Staphyliniden allein *Emus hirtus* L. angeführt wird! Wenn die zweite Arbeit nur dasselbe Gebiet wie die erste behandelt, muß man sagen, daß Verfasser in einem Jahre recht fleißig gewesen ist; denn hier werden, unter genauerer Angabe der Fundorte, schon 732 Arten und Varietäten von Groß-Schmetterlingen verzeichnet. Hier weist Verfasser wenigstens in einem deutschen Resumé auf einige beachtenswerte Ergebnisse hin. Die bisher nur in Südfrankreich und Spanien beobachtete *Dysaucus* (= *Naclia*) *punctata* F. var. *servula* B. wurde auch in Kroatien gefunden; von *Aspilates formosaria* Ev. wurde die bisher unbekannte Raupe entdeckt und mit *Stellaria* und Salat, woran sie nur nachts fraß, erzogen. Sie wird hier auch oberflächlich beschrieben. Ferner hat Verfasser einige Eigentümlichkeiten in der Generationenzahl, in Über-

winterung etc. beobachtet, z. B. drei Raupen von *Cossus cossus* L., die sich im August statt, wie sonst angegeben, im Mai, verpuppten, als Puppe überwinterten und im April (statt Juni-Juli) die Falter ergaben.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Bachmetjew, P.: Die Schmetterlinge Bulgariens (in russischer Sprache).

— Horae Soc. ent. Ross., t. XXXV., '02, III., p. 356 ff.

— **Klimatische, floristische und lepidopterologische Verhältnisse in Bulgarien.** — Kranchers Entomol. Jahrb. für 1902. p. 119—131.

Die erste Arbeit behandelt, wie die eben referierten in einer dem Westeuropäer unverständlichen Sprache mit ihrem steifen Letterndruck geschrieben, nur die Groß-Schmetterlinge eines interessanten Gebietes. Sie zählt 981 Arten und Varietäten auf, zu denen sie die genauen Fundorte bietet. Damit aber begnügt sich der Verfasser nicht, sondern giebt uns, was für alle Faunen wünschenswert wäre und die Durchsicht einer solchen Liste fruchtbringender macht, als Einleitung Notizen über die Topographie, Botanik und Klimatologie seines Gebietes, alles leider in russischer Sprache; auch das Verzeichnis der ziemlich reichhaltigen Litteratur über das Land und seine Fauna, welche deren Kenntnis in einer Menge Einzelmitteilungen allmählich fördern half, zählt erst alle russischen und dann, wie als Anhängsel, die anderssprachigen Arbeiten auf! Die ganze gute Einleitung würde also für jeden des Russischen nicht mächtigen Leser, also für die überwiegende Mehrzahl aller wissenschaftlichen Benutzer des Werkes, verloren sein, wenn uns Verfasser nicht in der zweiten kleinen Mitteilung in deutscher Sprache das Wissenswerte wiederholte. Wir erfahren da, daß Bulgarien dadurch eine besonders reiche Flora erhält, daß hier die asiatische Pflanzenwelt mit der europäischen zusammentrifft. Die so eng an die Pflanzenwelt geknüpften Schmetterlinge haben entsprechend hier auch Gelegenheit, eine bunt gemischte Fauna und selbst ganz eigentümliche Formen zu stande zu bringen. So sind *Cossus balcanicus* Led. und *Amicta walensis* Fw. var. *demissa* Led. (Psychide) bisher nur in Bulgarien gefunden worden.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Petersen, W.: Lepidopteren-Fauna von Esthland mit Berücksichtigung der benachbarten Gebiete. — Abgedr. aus den Beitr. z. Kunde Esth-, Liv- und Kurlands. Reval '02. 217 p.

In dieser Faunaliste ist die neue Nomenklatur des Staudinger-Rebel'schen Kataloges schon konsequent angewandt; er verzeichnet uns vorläufig nur die Groß-Schmetterlinge des Gebietes, im ganzen 689 Arten, zu denen noch eine Menge Varietäten und Aberrationen hinzukommen, deren Zahl Verfasser auch selbst wieder durch 15 hier neu beschriebene vermehrt. Eine Liste der sogenannten Microlepidopteren soll in Vorbereitung sein. Für jede Art werden zunächst gewissenhaft die Fundstellen verzeichnet, dabei mehrfach kritische Bemerkungen, z. B. häufiger über die Angabe „Liv.“ bei Staudinger-Rebel eingeflochten. Besonderes Interesse verdient die esthländische Fauna wegen einiger Formen, die man als Relikten der Eiszeit ansprechen muß, und diesen Eisrelikten, überhaupt den Beziehungen der europäischen Schmetterlingswelt zur Glacialperiode widmet Verfasser ein kurzes interessantes Schlußwort. Als Facit des Ganzen wird betont, daß Europa zur Zeit der letzten Glacialperiode wohl nicht grönlandähnlich vergletschert gewesen sein wird, sondern einen Charakter, ähnlich den heutigen nordsibirischen Tundren, gehabt haben mag.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Bartel, M., und A. Herz: Handbuch der Gross-Schmetterlinge des Berliner Gebietes. Berlin, A. Böttcher, '02, kl.-8°, 92 pag.

In handlichem Taschenbuchformat bringen die Verfasser die Aufzählung der 833 um Berlin beobachteten Arten der „Groß-Schmetterlinge“, indem sie bei jeder Art die Flugzeit, wichtige biologische Daten und bei den selteneren auch einzelne Fundorte angeben. Die systematische Anordnung und die Nomenklatur folgt bis auf die Psychiden, welche nach Tutt angeordnet werden, ebenfalls ganz der '01er Auflage des Staudinger-Rebel'schen Katalogs. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: „Im W. die Linie von Nauen

zum rechten Havelufer westlich von Potsdam, im S. die Linie Ludwigsfelde—Königswusterhausen, im O. Fürstenwalde—Strausberg, im NO. Tiefensee, im N. Lanke, nördlich von Bernau bis Oranienburg.“ Es bietet durch seinen Wasserreichtum viel Wechsel im Gelände, in geologischer Hinsicht ist es bis auf die Rüdersdorfer Triasinsel wesentlich diluvialer Boden und Torfand. Aus der Liste selbst sei hervorgehoben, daß die Tagfalter inkl. Hesperiden gerade 100 an Zahl sind und daß wir erfahren, daß die *ab. berlinensis* Heyne von *Cosmotriche potatoria* L., welche früher sehr selten war, neuerdings häufiger erzogen wird.

Dr. P. Speiser (Bischofsburg).

Litteratur-Berichte.

Bearbeitet von **Hans Höppner** in Hünxe bei Wesel.

Jede Publikation erscheint nur einmal, trotz eines vielleicht mehrseitig beachtenswerten Inhalts.

(Jeder Nachdruck ist verboten.)

2. Annales de la Société Entomologique de Belgique. T XLVI (VIII), 28. Aug. '02. — 9. The Entomologist. Vol. XXXV, No. 472 London, Sept. '02. — 10. The Entomologist's Monthly Magazine. II. Serie, No. 153 (No. 460), Sept. '02. — 19. Iris. Dresden, Bd. XIV, Hft. 2, 1. März '02.

Nekrolog: Martin, L.: Lionel de Nicéville †. 19, p. 381—383.

Allgemeine Entomologie: Aro, J. E.: Entomologisk Excursionsresa i Norra Savolaks. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 24. Hft., p. 3—37. — Aro, J. E.: Berättelse öfver den entomologiska resa till Kajana-Österbotten. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 25. Hft., p. 62—66. — Champion, Geo. Charl.: An Entomological Excursion to Central Spain. Trans. Entom. Soc. London, '02, P. 1, p. 115—123. (Coleopt. and Hemipt.) — Champion, G. C.: Coleoptera etc., at Woking. 10, p. 219. — Ewart, J. Cossar.: The Experimental Study of Variation. Presid. Addr. Rep. 71. Meet. Brit. Assoc. Adv. Sc., p. 686—690. — Kuthariner, .: Über Fälle von Mimicry. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 14, p. 109. — Marshall, Guy A. K.: Five years (1897—1901) Observations and Experiments on the Bionomics of South African Insects, dealing especially with Warning Colours and Mimicry, with Appendices containing descriptions of new species by C. T. Bingham and W. L. Distant. Abstr. by E. B. Poulton. Trans. Entom. Soc. London, '02, P. I, Proc. p. X—XIII. — Needham, J. G., and Corn. Batten.: Aquatic Insects in the Adirondacks, a Study conducted at the Entomol. Field Station, Saranac Inn, N. Y., under the dir. of E. P. Felt. With 42 textfigs. and 36 pls. Albany, '01. 8°. (Bull. 47 of the N. York State Mus.) [p. 383—393—622.] — Poppius, B. R.: Några för Finland nya eller anmärkningsvärda insekter. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 24. Hft., p. 29—50, 184, 186. — Poppius, B. R.: Tvenne för Finlands fauna nya insekter. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 25. Hft., p. 29. — Rudow, F.: Einschiefling. Insektenbörse, 19. Jhg., No. 12, p. 93. — Sahlberg, J.: Anmärkningsvärda insektynd gjorda under senhösten vid Helsingfors. Meddel. Fauna Flora Fenn., 24. Hft., p. 10—11. — Shelford, R.: Notes on some Bornean Insects. Abstr. Rep. 71, Meet. Brit. Assoc. Adv. Sc., p. 689—691 ('02).

Angewandte Entomologie: Henry, E.: La Pyrale grise (*Tortrix pinicolana*) et les Mélézes des Alpes. Feuille. jeun. Natural. 4) 32. Ann. No. 378, p. 125—130. — Laborde, J.: Means of combating *Tortrix ambiguella* in spring and summer. Progr. Agr. et Vitic. (Ed. l'Est.) T. 22 ('01), No. 23, p. 693—707. — Vollmar, Chr.: Der Kampf gegen Traubenwickler (Heu- und Sauerwurm) [*Tortrix ambiguella*], sowie gegen den echten Mehltau (*Oidium Tuckeri*). Neuwied u. Leipzig, Heuser's Verlag, '02. 8°. (16 p.) — Zehntner, L.: De Zeuzeraboorder (*Zeuzera coffeae* Nietner). Proefstat. v. Cacao te Salatiga, Bull. No. 2. 1—11.

Thysanura: Axelson, W. M.: Vorläufige Mitteilung über einige neue Collembolen-Formen aus Finland. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 105—123 ('00). — Calandruccio, S.: Sulla biologia di *Japyx solifugus* Hal. e *Campodea staphylinus* Westw. Catania, tip. Barbagallo e Scuderi, '98 (4 p.) — Folsom, Just W.: Papers from the Harriman Alaska Expedition. XXVII. Apterygota. Proc. Washington Ac. Sc. Vol. 4, p. 87—103, 104—116. ('02). — Lécaillon, A.: Sur le testicule d'*Anurophorus laricis* Nic. Bull. Soc. Philom. Paris (9.) T. 4, No. 2, p. 46—52 ('02). — Reuter, O. M.: Et förbisidit arbete öfver Collembola. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 140 bis 143 ('00). — Reuter, O. M.: Notiser om tre finske *Sminthurus*-Arter. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 25. Hft., p. 53—55 ('00).

Orthoptera: Grandidier, Alfr.: Histoire physique naturelle et politique de Madagascar. Vol. 23. Histoire naturelle des Orthoptères par H. de Saussure et Zelntner, 199. fasc. Paris, Hachette et Co., '95. 4°. (XVI, 244, IV, p. 10 pls.) — Green, E.: Aquatic Orthoptera in Ceylon. 10, p. 214—216.

Neuroptera: Green, E. E.: A Stylopid attracted by light. 10, p. 219. — Mc. Lachlan, R.: Occurrence of *Trianaodes conspersa* Rbr., commonly in South Devon. 10, p. 212—213. — Porritt, G. T.: Dragon-flies (including *Ichnura pumilio* and *Agrius mercuriale* in Abundance) and other Neuroptera in the New Forest. 10, p. 213—214.

Hemiptera: Cockerell, T. D. A.: A Contribution to the Classification of the Coccidae. 9, p. 232—233. — Edwards, J.: On a Cicadine new to Britain. 10, p. 215—216.

Homoptera: Hansen, H. J.: On the Morphology and Classification of the auchenorrhynchous Homoptera. 9, p. 234—236.

Diptera: Gorham, H. S.: *Ogcodes gibbosus*, a rare Dipteron stored by *Crabro interruptus*. 10, p. 205—206. — Osten-Sacken, C. R.: The Position of *Phora* in the System of Diptera. 10, p. 204—205.

Coleoptera: Bailey, J. H.: *Otiorrhynchus blandus* Gyll, in the Isle of Man. **10**, p. 219. — Belon, R. P.: Description d'un genre nouveau de Longicornes africains. **2**, p. 410—411. — Bloisdel, F. E.: The Frons in *Bembidium*, with Descriptions of new Species. Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. '02, p. 70—79. — Born, P.: Neue *Carabus*-Formen aus Italien. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 13, p. 100, No. 14, p. 198. — Bruyant, .: Buprestide fossile des lignites de Menot, „Lampra Gautieri“. Revue Scient. Bourbonn., T. 15, No. 171/172, p. 63—65. — Bruyant, C., et A. Eusébio: Faune de l'Auvergne. T. 2. Monographie des Carabides et Cicindélides. Paris, libr. Klincksieck, '02, 8°, (289 p.). — Butler, E. A.: *Prionocyphon serricornis* in Epping Forest. **10**, p. 220. — Chaster, Geo. W., and Brockter Tomlin: *Coleoptera* from Ballycastle, Co. Antrim. The Irish Naturalist, Vol. III, No. 3, p. 61—63. — Chitty, A. J.: *Coleoptera* from East Kent. **10**, p. 219. — Deegener, P.: Anmerkung zum Bau der Regenerationscrypten des Mitteldarmes von *Hydrophilus*. Zool. Anz., 25. Bd., No. 668, p. 273—275. — Donisthorpe, H. St. J. K.: The Life History of *Clythra quadripunctata* L. Trans. Entom. Soc. London, '02, P. 1, p. 11—23, 24. — Elliott, E. A.: *Cionus luctuosus* Bohem., at Tenerife. **10**, p. 220. — Everts, .: Over eene kleine groep van *Scolytiden*. Tijdschr. v. Entom. Nederl. Entom. Vereenig., 44 D., 3.4. Ad., Versl. p. 4—9. — Johnson, W. F.: *Bembidium argenteolum* Abr., at Lough Neagh. **10**, p. 218. — Kemp, W. St.: *Laemostenus complanatus* Dej., in Ireland: an addition to the British Fauna. **10**, p. 216—217. — Kolbe, H. J.: *Coleopteren* der Aldabra-Inseln. Abhdlg. Senckenb. Naturf. Ges. Frkft., 26. Bd., 4. Hft., p. (567) 569—586. — Lambertie, M.: *Ceatorrhynchus crucifer* Oliv. Proc.-verb. Soc. Linn. Bordeaux, Vol. 56, p. CLIX—CLX. — Lambertie, M.: *Apionini* (capturés à Citon). Proc.-verb. Soc. Linn. Bordeaux, Vol. 56, p. CLX—CLXI. — Lea, A. M.: List of the Australian and Tasmanian Mordellidae, with Descriptions of (11) new Species. Trans. Entom. Soc. London, '02, P. 1, p. 1—9, 10. — Leinberg, A.: *Stenus cordaticollis* n. sp. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 187—188. — Leinberg, A.: Einige neue *Staphyliniden*-Varietäten. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 79—80. — Leinberg, A.: Zwei Varietäten von *Philonthus dimidiatus* Sahlb. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 184. — Leinberg, A.: Über die *Cateratus*- (*Cercus*-) Varietäten. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 185—187. — Olivier, Ern.: Catalogue des espèces de „*Luciola*“ et genres voisins décrits jusqu'à ce jour. Revue Scientif. Bourbonn., T. 15, No. 171/172, p. 69—72. — Pic, M.: Étude dichotomique sur les *Trichodesma* Lec. du Brésil. **2**, p. 408—409. — Pic, M.: Essai généalogique sur les *Xylotrechus* paléarctiques. Bull. Soc. Zool. France, T. 27, No. 2, p. 71—72. — Pierre, .: A propos de l'appariement de „*Dytiscus marginalis*“. Revue Scient. Bourbonn., T. 15, No. 171/172, p. 60 bis et. — Planet, L.: Essai monographique sur les coléoptères des genres *Pseudobulcus* et *Lucane*. 2. Vol. Avec figs. et pls. Paris, le fils d'Emile Deyrolle. 8° (III, 147 p.). — Poppius, B.: För Finlands fauna nya *Coleoptera*. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 25. Hft., p. 43. — Poppius, B.: Fyra för finska faunan nya *Coleoptera*. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 24. Hft., p. 13—14. — Poppius, B.: Förteckning öfver Ryska Karelska *Coleoptera*. Acta Soc. Fauna Flora Fenn., Vol. 18, No. 1 (125 p.). — Poppius, B.: Tvenne för faunan nya skalbaggar. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 78. — Poppius, B.: Eine neue Art der Gattung *Cryptophagus* Herbst (*Cr. plagiatus*). Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 189—190. — Prediger, G.: *Rhizotrogus cicatricosus* Muls., ein deutsches Tier. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 10, p. 148. — Rybinski, M.: *Trechus fontinalis* n. sp. Spraword. Komis. fizyogr. Kraków, T. 35, p. 66. — Rybinski, M. M.: *Coleopterorum species novae, minusve cognitae, in Galicia inventae*. Acced. tab. 2. Anz. Akad. Wiss. Krakau, '02, No. 1, Jan., p. 10—12. — Sahlberg, J.: *Agabus* (*Platambus*) *maculatus* L., aberr. *aterrima*. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 71—72. — Sahlberg, J.: Catalogus *Coleopterorum* Faunae Fennicae geographicis. Cum mappis duabus geographicis. Acta Soc. Fauna Flora Fenn., Vol. 19, No. 4 (VIII, 122 p., 123—132). — Sahlberg, J.: Tvenne för finska fauna nya *Coleoptera*. Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn., 26. Hft., p. 190—191. — Sahlberg, John: *Coleoptera nova vel minus cognita Faunae fennicae*. Acta Soc. Fauna Flora Fenn., Vol. 19, No. 3 (23 p.). — Schaufuß, C.: Die Pillen von Copris. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 18, p. 140—141. — Schaufuß, C.: Das ostafrikanische Copridengeschlecht *Aulonocnemis* Klg. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 17, p. 130—132. — Schenkling, C.: Die Käfergattung *Otiorrhynchus* Germ. Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 18, p. 140, No. 19, p. 147. — Schnee, .: Beiträge zur Fauna der Marshall-Inseln. II. Das Fehlen der Borkenkäfer auf den Inseln. Zool. Garten, 43. Jhg., No. 5, p. 174. — Scholz, R.: Ein seltener *Quedius* (*longicornis* Kr.). Insekten-Börse, 19. Jhg., No. 22, p. 171—172. — Sharp, D.: *Rhizotrogus ochraceus* Knoch, confirmed as british. **10**, p. 218. — Tower, W. L.: The Origin and Development of the wings of *Coleoptera*. Abstr. Science, N. S. Vol. 15, No. 373, p. 310. — Zang, K.: Die Feuerfliege (*Pyrophorus notilucis* L.). Natur u. Haus, 10. Jhg., Hft. 2, p. 88—89.

Lepidoptera: Barrett, J. P.: *Ichneumon* in *Zygaena trifolii*. **9**, p. 241. — Breit, J.: Die Zucht der Sommergeneration von *Notodonta tritophus*. Societ. Entom., 16. Jhg., No. 13, p. 99—100. — Cannaviello, Enrico: Observations faites sur quelques *Papilionidae* recueillis dans les provinces méridionales de l'Italie. Miscellan. Entom., Vol. 9, No. 9, p. 131—136. — Cannaviello, E.: Le *Tineinae* delle provincie meridionali d'Italia. Riv. Ital. Sc. Nat. (Siena), An. 21, No. 11/12, p. 143—149. — Carpenter, G. H.: *Sphinx convolvuli* breeding in Ireland. The Irish Naturalist, Vol. 11, No. 2, p. 46. — Carpenter, G. R.: *Vanessa io* in Co. Donegal. The Irish Naturalist, Vol. 11, May, p. 123. — Chapman, T. A.: On the Larva of *Liphyra brassolis* Westw. **9**, p. 225—228. — Crampton, H. E.: Natural Selection in *Samia cecropia*. Abstr. Science, Vol. 15, No. 371, p. 229—230. — Dietze, K.: Beiträge zur Kenntnis der Eupitheciiden. **19**, p. 251 bis 264. — Disqué, H.: Verzeichnis der in der Umgegend von Speyer vorkommenden Kleinschmetterlinge. (Fortsetzung.) **19**, p. 197—218. — Disqué, H.: Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden, aber bisher noch nicht bei Speyer aufgefundenen Kleinschmetterlinge. **19**, p. 229—250. — Doane, E. W., and D. A. Brodie: The variegated cutworm (*Peridroma saucia*). Washingt. Agr. Stat. Bull. 47 (16 p.). — Dumée, P.: Hivernage des *Vanesses* (*V. o-album*). Feuille jeun. Natural. (4), 32. Ann., No. 375, p. 135. — Evans, Wm.: *Sphinx convolvuli* L. in Scotland. Ann. Scott. Nat. Hist. 1902, Jan.

p. 56. — Fischer, E.: Weitere Untersuchungen über das procentuale Auftreten der Vanessen-Aberrationen. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 7, p. 49—51; No. 8, p. 58—59. — Flemyng, Wm. W.: *Oenistis quadra* in Co. Waterford. *The Irish Naturalist*, Vol. 11, No. 1, p. 19. — Fruhstorfer, H.: Eine neue *Agrias*. **19**, p. 351—352. — Fruhstorfer, H.: Neue Indo-Australische Lepidopteren. **19**, p. 331—350. — Fruhstorfer, H.: Neue Lepidopteren aus dem austro-malaysischen Gebiet. **19**, p. 329—330. — Fruhstorfer, H.: Eine neue Lokalform der seltenen *Ag. amydonius* Stgd. **19**, p. 327—328. — Fruhstorfer, H.: Neue und seltene Lepidopteren aus Annam und Tonkin und dem malaysischen Archipel. **19**, p. 265—276. — Fruhstorfer, H.: Eine neue *Terinus* (*robertsia* n. subsp.). *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 13, p. 99. — Fruhstorfer, H.: *Papilio xenocles lindos* n. subsp. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 19, p. 145—146. — Fruhstorfer, H.: Eine neue Nymphalide (*Penthema annamitica* n. sp.) aus Annam. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 12, p. 89. — Fruhstorfer, H.: Drei neue *Papilio*-Formen aus Nias, p. 89. — Zwei neue *Papilio* aus Indochina, p. 89—90. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 12. — Fruhstorfer, H.: Abarten des *Papilio arycles* Boisdu. u. P. chiron. *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 5, p. 37. — Fruhstorfer, H.: Ein neuer *Papilio* (*mahadeva selangoranus* n. subsp.) von der malaysischen Halbinsel. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 7, p. 51. — Fruhstorfer, H.: *Papilio xenocles kephissos* n. subsp. *Societ. Entom.*, 16. Jhg., No. 19, p. 145. — Fuchs, Aug.: Bemerkungen zu zwei nassausischen Pterophorinen. *Jahrb. Nassau. Ver. f. Naturk.*, 54. Jhg., p. (69) 71—72. — Fuchs, Aug.: Ueber *Pleurota schlaegeri* Du. C. *Jahrb. Nassau. Ver. f. Naturk.*, 54. Jhg., p. (65) 67 bis 68. — Godman, Fr. Du C., and Osb. Salvin: *Biologica Central-Americana, Insecta, Lepidoptera-Rhopalocera*. Vol. I., Text, XVI, 487 p.; Vol. II., Text, 782 p.; Vol. III., Plates I—CXII and XXIV a. London, 1879—1901. 4^e. — Goss, H.: *Lycæna Arion* etc. in Cornwall. **10**, p. 220. — Herbert, Ch.: *Gynandrous Argynnis paphia*. **9**, p. 242. — Hormuzaki, C. von: Über die in den Karpathen einheimischen Arten der Gattung *Erebia* Dalm. und deren Beziehungen zur pleistocänen Fauna Mitteleuropas. **19**, p. 353—380. — Kallenback, F. W. C.: Jets over Sphinx convolvuli L. *Tijdschr. v. Entom.*, Nederl. Entom. vereen., 44. D. 3/4 Afl., p. 115—120. — Lang, H. Ch.: Butterfly collecting in Southern Andalusia in the spring of 1902. **9**, p. 228—231. — Lawrence, A. J.: *Plusia moneta*: A few Notes and Queries. **9**, p. 242. — Leigh, G. F.: Unusual pairing of Butterflies. **9**, p. 242. — Meyrick, E.: A new European Species of Pterophoridae. **10**, p. 217. — Meyrick, E.: Captures of Lepidoptera in Wilts. **10**, p. 222—223. — Pagenstecher, Arn.: Beiträge zur Lepidopterenfauna des Malayischen Archipels. XIV. Über die Gattung *Nyctemera* Hübn. und ihre Verwandten. *Jahrb. Nassau. Ver. f. Naturk.*, 54. Jhg., p. (89) 91—175. — Poppius, B.: *Lygria reticulata* (in Finland). *Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn.*, 25. Heft, p. 8. — Porritt, G. T.: Lepidoptera in the New Forest in June, 1902. **10**, p. 221. — Püngeler, R.: Neue Macrolepidopteren aus Palästina. **19**, p. 331—333. — Ragonot, E. L.: Monographie des Phycitinae et des Galleriinae. Romanoff, Mem. sur les Lepidopt. T. 8. (1002 p.). — Reuter, E.: *Orthotaelia sparganella* Thngb. (für Finland neu). *Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn.*, 24. Heft, p. 13. — Ribbe, C.: Bevorzugte und berühmte Fangstellen für Insektenmänner. (Süd-Celebes; Wasserfall v. Maros.) *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 13, p. 100—101. — Rocquigny-Adanson, G. de: *Vanessa atalanta* L. *Feuille jeun. Natural.* (4), 82. An., No. 376, p. 84. — Rothke, M.: Ueber *Mamestra pisi* L. var. *aestiva* Rothke. *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 21, p. 164 bis 165. — Sahlberg, John.: Om *Plastenis retusa* L. och dess förekomst i Finland. *Meddel. Soc. Fauna Flora Fenn.*, 24. Heft, p. 48—49. — Schreiber, C.: *Raupenkalender*. (Fortsetz.) **19**, p. 227—326. — Slevogt, B.: Einige Fälle von Hybridationen bei Noctuen. *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 12, p. 92—93. — Slevogt, B.: Ueber Variationsneigung der *Taeniocampa*-Arten. *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 18, p. 139—140. — Slingerland, M. N.: Further experiments against the peach-treecreeper (*Sannina exitiosa*). *Cornell Univ. Agric. Experim. Stat. Bull.* 192 (8 p.). — Tietzmann, R.: Häufigkeit von *Sphinx convolvuli*. *Insekten-Börse*, 19. Jhg., No. 8, p. 60. — Zehntner, L.: Een rupsenplaag veroorzaakt door *Orthocraspeda trima* Moore (stakrupsvlinder). *Proefstat. v. Cacao Salatiga. Bull.* No. 2, p. 12—23.

Hymenoptera: Bradley, J. Chester: The North American Oryssidae. *Trans. Amer. Entom. Soc.*, Vol. 27, No. 4, p. 317—318. — Cameron, P.: On some Genera and Species of Hymenoptera (Ichneumonidae, Chrysididae, Fossores and Apidae). (Fortsetz.) **9**, p. 237—241. — Evans, Wm.: *Notozus Panzeri* F. in Scotland. *Ann. Scott. Nat. Hist.*, 1902 Jan., p. 56. — Evans, W.: *Ryssa persuasoria* L. in Moray. *Ann. Scott. Nat. Hist.*, 1902 Jan., p. 56—57. — Morice, F. D.: Is *Macrophys haematopus* Pz., a British Insect? **10**, p. 207—208. — Morice, F. D.: *Ceropales variegatus* F. at Woking. **10**, p. 223. — Morice, F. D.: Hymenoptera near *Haywards* Heath, Sussex. **10**, p. 223. — Peyerimhof, P. de: *Coléoptères adultes parasités par des larves grégaires*. *Feuille jeun. Natural.* (4), Vol. 32, No. 376, p. 83. — Pic, M.: Un *Stenodontus* français nouveau (St. *Theresae* n. sp.). *L'Échange, Rev. Linn.*, 17. Ann., No. 204, p. 93. — Saunders, Edw.: Wasps in Ireland and Berkshire: a specific comparison. **10**, p. 223—224. — Semenow, Andr.: *Sphex* (Chlorion) *Semenowi* (F. Morow, 1890) ♂ nondum descriptus (Hymenoptera, Crabonidae). *Revue Russe d'Entom.*, T. 1, No. 12, p. 55—56. — Semenow, Andr.: Notice sur quelques espèces de la sous-famille des Xyphyrilidae (Hymenoptera, Siricidae). *Revue Russe d'Entom.*, T. 1, No. 4.5, p. 185—186. — Sladen, F. W. L.: A scent-producing organ in the abdomen of the worker of *Apis mellifica*. **10**, p. 208—211. — Viereck, Henry L.: New Species of the Subfamily *Pseninae*. *Trans. Amer. Entom. Soc.*, Vol. 27, No. 4, p. 338—342. — Wheeler, W. M.: A new Agricultural Ant (*Pogonomyrmex imberbiculus* n. sp.) from Texas, with Remarks on the known North American Species. *Amer. Naturalist*, Vol. 36, Febr. 1902, p. 85—99—100.

Berichtigung: *Smerinthus populi* ab. *subflava* Gillmer („A. Z. f. E.“, Bd. VII, p. 375) = ab. *pallida* Tutt (*British Lepidoptera*, Vol. III, p. 463). [Mitteilung von J. W. Tutt, London.]

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine Zeitschrift für Entomologie](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Litteratur-Referate. 409-416](#)